

# Wegweiser der Wildunger Walddörfer

Nachrichten aus der evangelischen Kirchengemeinde



Nr. 3: Trinitatiszeit bis Erntedank 2012

# Inhalt

Was	Seite
Angedacht:	3
Reformation und Kirchenmusik	4
Kirchenchor	5
Posaunenchor Reinhardshausen	6
Posaunenchor Odershausen	7
<b>(Jung-)Bläserausbildung</b>	8
Flötengruppen	9
aus der Kurseelsorge	10-11
regelmäßige Gruppen und Veranstaltungen	12-14
Gottesdienstplan	15-18
Ausgewählte Kollekten in den Gottesdiensten der Gemeinde	19
Kleidersammlung des Spangenberg Sozialwerks	19
Diakoniesammlung	20-21
Rätselseite	22
	23-25
	26
aus den Ortsgemeinden: Förderkreis Bergmannskirche	27
Männerwanderung	28
<b>Familihtag „Himmel und Erde“</b>	29
Haus der biblischen Geschichten	30
Kinder und Jugend	31
AnsprechpartnerInnen / Impressum	32

# Angedacht



## „Geh' aus mein Herz ...“ (EG 503)

Es ist wohl eines der bekanntesten Lieder überhaupt, das in kaum einer Volksliedersammlung fehlt – und jedes Mal, wenn ich den vertrauten Text und die eingängige Melodie dieses Paul – Gerhard-Liedes höre und singe, rieche ich geradezu den Sommer. **„Geh' aus mein Herz und suche Freud ...“ ja, wir sind aufgefordert und eingeladen mit allen Sinnen die Schönheit des Sommers zu betrachten. „Schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“**

So schön und bildreich uns diese ersten Strophen die Schönheit und die Wunder der Schöpfung vor Augen führen – dieses Lied ist in einer Zeit geschrieben, die alles andere als schön war:

Es waren die Jahre nach dem 30-jährigen Krieg. Jahrzehnte lang bekämpften sich alle damaligen europäischen Mächte. Ganze Dörfer waren menschenleer. Und die, die überlebt hatten, blickten auf zerstörte Städte und in eine ungewisse Zukunft.

Auch Paul Gerhard selbst und seine Familie blieben vor Leid und Unglück nicht verschont: Nicht nur ein Kind ist gestorben.

In dieser Zeit suchten der Pastor Paul Gerhard und seine Frau Trost in der Bibel und entnahmen den mahnenden Worten Jesu aus der Bergpredigt, über den Sorgen des täglichen Lebens nicht Gottes Walten und Wirken zu vergessen - etwa: **„Seht die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie?“ Davon inspiriert ist neben einem schönen Lied über den Sommer, ein**

Trostlied entstanden.

Sieben Verse lang werden die Natur mit allen Pflanzen und Kreaturen wie ein Buch von den Wundertaten Gottes aufgeschlagen. Narzissus und Tulipan, die Lerche, das Täublein, die **Nachtigall, ...** - alles ist dazu angetan, Gottes Schöpfung zu preisen als Ausdruck seines Wohlwollens, seiner Liebe zu uns. Ab Vers 8 spricht Paul Gerhard von sich selbst:

**„Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen.“ Gottes reiche Schaffenskraft rüttelt ihn auf, packt ihn, lässt ihn vor Freude singen und sein Herz überlaufen und es erwacht in ihm eine herzliche Daseinsfreude und Dankbarkeit. Wie gut täte das uns heute auch, wo Vieles zu oft nur grau in grau gesehen wird.**

In den letzten drei Strophen bittet Paul Gerhard Gott, Geist und Seele wie einen Baum im irdischen Garten Tag und Nacht viele **„Glaubensfrüchte“ tragen zu lassen. Dieses Bild: Baum – Mensch wird schließlich in den himmlischen Garten übertragen: Der Baum wird zum Paradiesbaum.**

Schon Martin Luther, der bekanntlich heute einen Apfelbaum pflanzen würde, wenn er wüsste, dass morgen die Welt unterginge, hat Ewigkeit und irdischen Verfall mit dem Bild des Baumes verbunden. Luther wie Paul Gerhard vertrauten auf die Erlösung durch Gott; Angst und Furcht dieser Welt werden durch die Gnade Christi überwunden. Solches Gottvertrauen kann uns zum Vorbild werden. So dürfen wir das Lied ganz bewusst als unvergleichlich schönes Sommerlied singen, aber hoffentlich auch den Trost spüren, der uns in seinen letzten drei Strophen entgegen hallt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

*Ihr A. Härlin, Pfarrer*



## Was ist Ihr Lieblingslied?

„Was ist Ihr Lieblingslied?“ wurden Prominente aus den unterschiedlichsten Bereichen des öffentlichen Lebens gefragt. Ulrich Wickert, Autor und ehemaliger

Tagesthemenmoderator, nennt: „Ein feste Burg ist unser Gott“, unser Altbundespräsident Richard von Weizsäcker: „Herbei, oh ihr Gläubigen“, die ehemalige Bischöfin Margot Käßmann: „Befiehl du deine Wege“. Für den weltbekannten Trompeter Ludwig Güttler ist das Lied, das ihn am meisten berührt hat: „Jerusalem, du hochgebaute Stadt“. Das Lieblingslied des Politikers Wolfgang Schäuble ist „Geh aus mein Herz und suche Freud“.

Da mag man sich mehr oder weniger wundern. Die sind ja alle aus unserem Gesangbuch. Durchgeführt wurde diese Befragung von der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland). Bis zum Jahr 2017, wo wir das 500jährige Reformationsjubiläum feiern können, steht jedes Jahr unter einem besonderen Motto.

2012 hat zum Jahresthema: Reformation und Kirchenmusik. Das gehört eng zusammen. Der Reformator Martin Luther galt selbst ein begnadeter Sänger – bekannt als „Wittenbergische Nachtigall“. Er hat Lieder gedichtet „Christ ist erstanden“, „Ein feste Burg ist unser Gott“ und viele andere mehr. Gerade für junge Menschen will er in seiner Zeit neues Liedgut schaffen.

Unzählige Äußerungen gibt es von ihm dazu, wie man die Bedeutung der Musik und des Singens für unsere Seele und für unseren Glauben gar nicht hoch genug schätzen kann. Für Luther ist die Musik „die Regiererin der Herzen“. Sie soll also berühren, begeistern, Freude machen, uns für grenzüberschreitende Erfahrungen öffnen. Musik hat für Luther therapeutische Wirkung. Das geistliche Lied verbindet den Menschen mit Gottes Wirklichkeit – das ist Verkündigung. Das Evangelium hat einen Sound, einen befreienden Klang.

Musik ist der Herzschlag der Reformation und in der Geschichte haben immer wieder große Komponisten und Liederdichter unseren protestantischen Kirchen ein Gesicht gegeben.

Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Paul Gerhard, Jochen Klepper um nur ganz wenige zu nennen. Wir haben eine reiche „Schatzkiste“. Singen, gerade Singen und Musizieren von geistlichen Liedern ist in unserer Gesellschaft keine Selbstverständlichkeit. Umso schöner, dass in diesem Heft die musikalischen Gruppen unserer Gemeinde sichtbar werden und sich vorstellen. Ein großes Dankeschön an alle, die sich engagieren und eine herzliche Einladung an alle mitzutun und die Musik zu pflegen!! Was wäre ein Gottesdienst ohne Musik und Gesang? Wie traurig wäre es, wenn bei Trauung und Beerdigung alle verstummen würden?

Ach, haben Sie übrigens auch ein Lieblingslied?

*Evelin Härlin, Pfarrerin*

# Kirchenchor Armsfeld

Nun mehr schon ins 4. Jahr geht der

## *Kirchenchor Armsfeld/ Hundsorf.*

Bis auf Chorleiter Thomas Schmitt ist der Chor ein reiner Frauenchor, was auf dem Bild beim Festgottesdienst zur Kirch- und Orgelweihe im **August 2011 gut zu sehen ist...**

Wurde anfangs immer Freitagabend geübt, so ist die **Chorstunde** auf Wunsch vieler Sängerinnen nun auf **Mittwochabend 20 Uhr** im Pfarrsaal Armsfeld gelegt.

Gut 20 Frauen aus Armsfeld, Hundsorf und Bergfreiheit treffen sich zum Singen und manchmal auch zum Feiern.

Freundschaftlich verbunden ist der Chor mit den Sängerinnen aus Hemfurth/Edersee und Bringhausen. Gemeinsam wurde schon bei Gottesdiensten hier wie da gesungen und an der Grillhütte fröhlich gefeiert.

Höhepunkte für den Chor sind die Auftritte bei besonderen Gottesdiensten und anderen festlichen Anlässen.



*Chor in Action...*

Sorge bereitet, dass Chorleiter Thomas Schmitt zur Zeit schwer erkrankt ist. Noch ist nicht abzusehen, ob und wann er wieder den Chor leiten können.

Bis auf weiteres werden sich die Sängerinnen zum Singen treffen und üben so gut es eben geht.

**Und unserem „Tommi“ wünschen wir von Herzen gute Genesung.**

Was ich vergaß:

Der Chor freut sich über weitere Sängerinnen (und Sänger?).

**Am Sonntag, 10. Juni findet um 19 Uhr ein bunter Chorabend in der Hundsdorfer Kirche statt.**

**Es werden mitwirken:**

**Gemischter Chor Odershausen**

**Männergesangverein Hundsdorf**

**Kirchenchor Armsfeld/Hundsorf**

*Klaus Fackiner*



# Posaunenchor Reinhardshausen



Gruppenfoto von der Freizeit in Bad Hersfeld im März 2012

Wir, der Posaunenchor der evangelischen Lukaskirche Reinhardshausen, sind eine total gemischte Gruppe von zurzeit 20 Bläserinnen und Bläsern. Zwischen 12 und 73 Jahren liegt die Altersspanne, vom Schüler und Student, über Angestellte bis zum Rentner – alles ist dabei! So verschieden und doch mindestens eine Gemeinsamkeit: die Musik!

Jeden **Mittwochabend um 19.30 Uhr** treffen wir uns, packen unsere Trompeten, Hörner und Posaunen aus und üben unter Anleitung unserer Chorleiterin Elke Jenge Stücke ein. Unser Repertoire reicht von Chorälen, Intraden und Märschen bis hin zu Gospels, Spiritu-

als und aktuellen Popsongs. Da ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei.

Mindestens ein Mal im Jahr präsentieren wir die einstufige Literatur in einem Konzert.

Das nächste ist bereits für den **28. September 2012 in der Reinhardshäuser Wandelhalle** festgelegt – dann spielen wir **gemeinsam mit dem Odershäuser Posaunenchor** und darüber freuen wir uns besonders.

Aber wir unternehmen auch außerhalb der Proben etwas zusammen: eigene Freizeiten, Kanutour auf der Eder, Klettern im Hochseilgarten, Radfahren, Grillen, Kegeln – da sind wir offen, auch für neue Anregungen.

Und über neue bzw. alte wieder einsteigende Bläser und Bläserinnen würden wir uns auch sehr freuen.

*Sandra Röhner*

(noch Fragen? ...  
Tel. 0 56 21 / 96 31 47)

# Posaunenchor Odershausen

## Alt und jung –

der Posaunenchor ist seit jeher eine Gemeinschaft von musikfreudigen Menschen aus verschiedensten Generationen!

Der Posaunenchor Odershausen wurde im Jahr 1933 gegründet. Es taten sich einige Männer aus Odershausen zusammen und übten unter teils widrigen Umständen (z.B. ohne Heizung im alten Pfarrhaus). Damals war es natürlich selbstverständlich, dass der Posaunenchor nur aus männlichen Mitgliedern bestand. Das ist nicht das einzige was sich seitdem erfreulicherweise geändert hat, sondern z.B. auch die Literatur. Früher **wurde hauptsächlich aus dem „Kuhlo“** geblasen, ein Notenbuch für Posaunenchoräle mit damals üblicher Kirchenmusik. Heute werden daraus immer noch schöne Stücke gespielt .

**Der „moderne Posaunenchor“ heute besteht** – bei uns in Odershausen sogar hauptsächlich – aus weiblichen Mitgliedern. Es wurden schon viele neue Bläser/innen innerhalb des Posaunenchores ausgebildet, leider bleiben nicht alle der Kirchenmusik treu, was sehr, sehr schade ist. Denn die Kirchenmusik hat heutzutage sehr viele moderne Bearbeitungen zu bieten und wir probieren dies auch immer wieder mit unserer Chorleiterin Claudia Daude gerne im Gottesdienst aus.... und ob alt ob jung – das Singen macht in einer vollen Kirche Spaß und wenn man öfter neue Musik hört und mitsingt, klappts irgendwann auch mal mit „Sihayamba“, „Heaven is a wonderful place“, „Masithi Amen“ und nicht nur mit „Lobe den Herrn“ ....

Natürlich spielen wir auch sehr gern mal was anderes als Kirchenmusik schon um



wenigstens ein paar Junge Leute bei der Stange zu halten, und außerdem spielen wir ja auch gerne mal bei weltlichen Anlässen wie Geburtstagsständchen und bei den vielen Festen in Odershausen und dann muss es ja nicht nur Kirchenmusik sein.

Ich gehöre seit meinem 11. Lebensjahr zum Posaunenchor Odershausen, er ist teil meines Lebens geworden, wie für viele andere Posaunenchormitglieder auch, wir haben schon einige Höhen und Tiefen überstanden aber die Liebe zum gemeinsamen Musizieren hält uns zusammen. Zur Zeit sind wir eine kleine aber feine Truppe von 10 Bläser/n/innen und der größte Altersunterschied liegt bei ca. 50 Jahren!!! Das ist bei unserem Posaunenchor aber absolut nichts ungewöhnliches und das ist ja das Schöne daran: Alt und Jung geht DOCH!

Wir proben **donnerstags von 20 bis etwa 21.30 Uhr** im Gemeindehaus

*Karola Schaak*

(Infos bei Antje Voege: Tel.: 0 56 21 / 7 15 88 )

# (Jung-)Bläserausbildung

## Möchtest Du:

- Mitspielen statt zuhören?
- Ein Musikinstrument erlernen?
- Mit anderen gemeinsam musizieren?

Dann komm zu uns!

## Wir bieten:

- Qualifizierten Unterricht zum Erlernen von Blechblasinstrumenten
- Unterricht in kleinen Gruppen
- Bei Bedarf Leihinstrumente
- Guten Musikunterricht zum Preis von monatlich 20,00 €

## Wir suchen

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene,
- die ein Blechblasinstrument erlernen möchten
- die nach der ersten Ausbildungsphase im Posaunenchor mitspielen möchten

## Wir laden ein

Zum Info-Nachmittag mit Spiel, Spaß und Musik rund ums Blechblasen und Instrumente zum Ausprobieren im Rahmen einer

### **„Bläser-Olympiade“**

**am Dienstag, den 29. Mai, um 17 Uhr,  
im Martin-Luther-Haus, in Bad Wildungen  
Am Breiten Hagen 10**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene blasen in den Posaunenchören für Gott und die Welt, in der Kirche und überall, wo man sonst noch Musik machen kann mit Trompeten, Hörnern und Posaunen zur eigenen Freude und zur Freude anderer Menschen. Die Posaunenchöre der verschiedenen Kirchengemeinden gehören zum Posaunenwerk der Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck.



**Unser (Jung-)Bläserausbilder Jürgen Sprenger voll in seinem Element!!**

Im Bereich Bad Wildungen bieten wir seit mehreren Jahren eine Ausbildung bei dem „Vollblutmusiker“ und „Jazzler“ Jürgen Sprenger an. Er unterrichtet in möglichst kleinen Gruppen nicht nur Trompete, sondern auch Posaune oder Horn - je nachdem, welches Instrument zu welcher Person am besten passt.

Nach dem genannten Info-Nachmittag wird es bis zu den Sommerferien in eine Art Probephase gehen, bevor es danach verbindlich weitergeht. Neben dem Unterricht gibt es immer noch besondere Unternehmungen zur Stärkung der Gemeinschaft, u.a., Bläserfreizeiten.

Wir freuen uns auf alle, die wir bald bei uns begrüßen dürfen!

## **Kontakt:**

Pfarrer Albrecht Härlin  
(0 56 21) 41 55  
Bezirkskantorin Ulrike Tetzner  
(0 56 21) 96 61 97



# Flötengruppen Odershausen

Kleine und große Auftritte bringen voran. Regelmäßig Montags üben Jungen und (vor allem) Mädchen im Alter von etwa 5 bis 12 Jahren um etwas zu lernen und um auch einmal bei einem Auftritt das Können zu zeigen.

Ob im adventlichen Flötengottesdienst, bei Seniorennachmittagen oder anderen Vorspielen oder auch einmal bei den besonderen Aufführungen und Konzerten, die lange vorbereitet werden – wie die **Aufführungen von „Peter und der Wolf“** bei der nicht nur je nach Könnensstand musiziert, sondern auch gebastelt und gespielt wurde. Der wohlverdiente Applaus lässt dann die Mühen und Misstöne, die es im Übe-Alltag schon mal gibt, vergessen. Und da sind dann neben den Musizierenden viele weitere fleißige Hände rührig. Das ist schön!

Wir freuen uns schon auf das nächste Projekt!



Infos zum Flötenunterricht in Odershausen gibt es bei

Margareta Ehrlichmann,  
Tel. 21 66.

# aus der Kurseelsorge

Die Kurseelsorge macht Angebote für die Gäste am Ort, für Menschen, die Erholung und neue Kräfte suchen während einer Reha-Maßnahme oder Anschlussheilbehandlung. Selbstverständlich sind stets alle Interessierten aus unserer Gemeinde zu diesen Veranstaltungen sehr herzlich eingeladen und ich freue mich, Sie willkommen zu heißen.

## Konzerte in der Lukaskirche Reinhardshausen

**29. Juni, 19.30 Uhr**  
**„Unerschöpflich“**

Musik von Monteverdi bis Bernstein  
Leipziger Blechbläserquintett EmBRASSment  
Ihr Name ist Programm: von Musik umarmt werden-sinnlich und originell. Unterhaltsam kurzweilige und ernstere Töne bringt das seit gut 10 Jahren bestehende Ensemble an diesem Abend zum Klingen, manchmal wie aus einem einzigen Instrument, das ein virtuoser, einfühlsamer Meister bedient. Eintritt 12.- €; erm. 10.- €



**19. August, 19.30 Uhr**  
**„Lisztig vergriffen! Wow!“**



KlassiKKabarett mit dem „Klaviertuosen“ Armin Fischer

Augenzwinkernd und frech lässt der Kabarettist und Konzertpianist am Leben und den Werken Franz Liszts teilhaben und nimmt auch andere Komponisten „aufs Korn“. Mit Wortwitz und Virtuosität demonstriert der Mann im Frack Klavierkunst, die mal überrascht und mal anrührt.

Eintritt 12 €; erm. 10€

## Pilgern

☼ Ist es Ihnen wichtig, den Alltag von Zeit zu Zeit zu unterbrechen, um neue Kraft zu schöpfen?

☼ Sind Sie gerne in der Natur unterwegs?

☼ Suchen Sie das Gespräch mit anderen Menschen und Anregungen, die Sie im Glauben weiterbringen?

Dann lassen Sie sich einladen zu einem Pilgerweg zur Bergkirche in Hüddingen am Dienstag, den 19. Juni 2012 von 17 – 20 Uhr

**Ausgangspunkt:** Ev. Lukaskirche Reinhardshausen; Gehzeit: ca. 2 Stunden

Bitte mitbringen: Feste Schuhe und etwas Wanderkondition, Getränk.

**Anmeldung bei:** Pfrin. Evelin Härlin, Tel 965086

# aus der Kurseelsorge

Eine Kur gibt auf vielerlei Weise Gelegenheit inne zu halten. Eine Kurpatientin, die am Jahresanfang in Reinhardshausen war, hat diesen Text geschrieben und „schenkt“ ihn an uns weiter:

## Den Augenblick festhalten

Es ist nur ein winzig kleiner Moment,  
ein Funken Wärme.

Diesen Augenblick im Herzen festhalten, ihn bewahren wie einen Schatz.  
Vorsichtig damit umgehen.

Ein Lächeln, ein liebes Wort, ein berührender Brief.

Kleine Dinge, die Licht in die Dunkelheit bringen,  
für einen Moment den Weg erhellen, Blumen blühen lassen  
und die Bäume wachsen im Schein der wärmenden Sonne.

Diesen Augenblick im Herzen festhalten.

Die Flügel spüren, die einen für den Moment tragen.

Fühlen, dass der Schein der wärmenden Kerze nicht ganz erloschen ist.

Ein bisschen glimmt der Docht noch.

Ein kräftiger Wind, der einen trägt, der trotzdem Halt gibt und die Kerze be-  
ginnt leise zu brennen.

Diesen Augenblick im Herzen festhalten.

Ihn bewahren, wenn alles drum herum dunkel wird.

Sich daran erinnern, wie es ist, das helle Licht im Herzen zu tragen.

Es wird ein Augenblick wie dieser kommen.

Ein Augenblick, der einen trägt und Kraft gibt.

Ein Augenblick, der Hoffnung bewahrt und Zuversicht schenkt.

Ein Augenblick, der Vertrauen weckt und lebendig macht.



# regelmäßige Termine und Gruppen

## Odershausen—Braunau—Bergfreiheit

### Kinderkirche Odershausen

Am 24. Juni geht die Kinderkirche Odershausen in die Sommerpause. Wir fahren zur Eröffnung zum „Haus der biblischen Geschichten“ im ehemaligen Pfarrhaus in Armsfeld (siehe Artikel S. 30). Eine Info zu Mitfahrgelegenheiten folgt Mitte Juni.



ist in Odershausen während der Schulzeit immer montags ab 15 Uhr. Infos bei Margareta Ehrlichmann, Tel. 2166.



### Posaunenchor Odershausen

Jeden Donnerstag übt in Odershausen ab 20 Uhr der Posaunenchor im Gemeindehaus. Nähere Infos gibt Antje Voegel, Tel. 71588.



### Sonntagsschule in Braunau

Jeden Sonntag um 11 Uhr im Gemeindehaus der Freien evangelischen Gemeinde mit dem Kindergottesdienstteam.

### Jungschar in Braunau

In Zusammenarbeit mit der Freien evangelischen Gemeinde Braunau findet für alle interessierten Kinder aus Braunau, Odershausen und Bergfreiheit die Jungscharstunde mit unserer Jugendarbeiterin Jessica Witascheck statt. Hier können die Kinder Geschichten hören, singen und kreativ sein. Natürlich kommt auch der Spaß am gemeinsamen Spielen nicht zu kurz.



Donnerstags immer von 16.30 bis **17.30 Uhr für Schulkinder bis zehn Jahre**, von 17.30 bis 18.30 Uhr für alle ab elf Jahren im Gemeindehaus der Freien evangelischen Gemeinde Braunau!

### Flötenunterricht Odershausen

## Armsfeld—Hundsdorf

### Kirchenchor

Der Kirchenchor übt jeden Mittwoch um 20 Uhr im Pfarrsaal in Armsfeld.



# regelmäßige Termine und Gruppen

## Reinhardshausen—Albertshausen—Hüddingen

### *Kirche mit Kindern*



Wir feiern in der Regel immer am zweiten Sonntag im Monat von 10 – 12 Uhr einen besonderen Gottesdienst für alle Kinder aus unseren Gemeinden zwischen vier und zwölf Jahren. Dazu kommen wir im DGH Albertshausen zusammen!

Das nächste Mal treffen wir uns dort am 3. Juni; dann starten wir nach den Sommerferien am 12. August wieder. Weitere Infos und Termine für die **nächsten „Kirche mit Kindern - Gottesdienste“**, bzw. **zu anderen Zusammenkünften** erfahrt ihr auf persönlichen Einladungen, die wir entsprechend vorher in die Häuser bringen. Schon heute laden wir herzlich dazu ein!

### *Kinderspielkreis*

Kinder im Alter zwischen zwei und fünf Jahren sind zusammen mit Eltern oder Großeltern an jedem ersten Montagnachmittag im Monat um 16 Uhr ins Gemeindezentrum der Lukaskirche eingeladen. Wir bleiben ca. 1 ½ Stunden zusammen, singen, hören eine Geschichte, musizieren, basteln und spielen miteinander. (Wir freuen uns über alle, die noch dazu kommen **möchten!!**) **Weitere Auskunft gibt's bei** Frau Ehrenfelder Tel.: 7804693, bei Frau Jenge Tel.: 752298, oder im Ev. Pfarramt.

### *Krabbelgruppe*

(im Ev. Gemeindezentrum Lukaskirche) macht bis auf Weiteres Pause. (Neue) Interessent/innen melden sich bitte im Pfarramt!



### *Jungschar*

In der Jungschar kommen neuerdings jeweils am Freitagnachmittag von 15 – **16.30 Uhr Jungen und Mädchen ab der ersten bis zur fünften oder sechsten Schulklasse** unter Leitung von Jessica Witascheck zusammen.

### *(Vor - )Konfirmandenunterricht*

Die Vorkonfirmand(inn)en treffen sich in der Regel am Dienstagnachmittag im Gemeindezentrum der Lukaskirche.

Die Hauptkonfirmanden kommen monatlich an einem abgesprochenen Samstag von 10 – 17 Uhr zu Konfirmandentagen zusammen! **Der nächste Konfer-Tag ist am Samstag, 2. Juni 2012!**

### *Der Tanzkreis des Frauenkreises Albertshausen/Hüddingen*

trifft sich nach Absprache unter Leitung von Anne Eisenberg im DGH Albertshausen.

### *Ausgleichsgymnastik für Frauen*

Diese Gruppe kommt in der Regel jeden Mittwoch von 18 – 19 Uhr im Gemeindezentrum der Lukaskirche unter Anleitung von Anne Eisenberg zusammen. In den Ferien ist Pause.



# regelmäßige Termine und Gruppen

## Seniorengymnastik

Dazu laden wir mit Übungsleiterin Anne Eisenberg an jedem Dienstagvormittag von 10 – 11 Uhr ins Gemeindezentrum der Lukaskirche ein. In den Ferien ist Pause.



## Seniorentanzkreis

Dazu laden wir unter Leitung von Anne Eisenberg alle vierzehn Tage am Mittwochnachmittag von 15 – 17 Uhr ins Gemeindezentrum der Lukaskirche ein. In den Ferien ist Pause.

## Seniorennachmittage

Einmal im Monat, am Donnerstagnachmittag: 15 – 17 Uhr laden wir alle Frauen und Männer ab 65 Jahre aus allen Gemeinden unseres Kirchspiels zu einem Nachmittag ins Gemeindezentrum an der Lukaskirche ein. In der Regel treffen wir uns jeweils am letzten Donnerstag im Monat. Die nächsten Termine zum Seniorennachmittag sind am: 31. Mai und 28. Juni. Nach den Sommerferien geht es mit einer Halbtagesfahrt weiter. Nähere Informationen dazu folgen!

## Posaunenchor

Der Posaunenchor übt unter der Leitung von Frau Elke Jenge mittwochsabends von 19.30 – 21.15 Uhr im Gemeindezentrum der Lukaskirche. Nicht während der Schulferien.

## Ausbildung von (Jung-)Bläserinnen und (Jung-)Bläsern

Zur Ausbildung für unsere (Jung-)Bläser/innen kommt Herr Jürgen Sprenger aus Bad Hersfeld jeden Dienstagnachmittag nach Reinhardshausen und Bad Wildungen. Zur Zeit werden ca. zehn Anfänger/-innen in Kleingruppen ausgebildet.

Für nähere Informationen und bei Fragen zu dieser Bläuserschule können Sie sich auch an das Ev. Pfarramt wenden (Tel. 41 55). Mehr dazu im extra Artikel in diesem Heft auf Seite 8!






**... und siehe,** wie sie mir und dir  
**sich** ausgeschmücket haben.



Evangelisches Gesangbuch 503

# Gottesdienste

<i>Hundsorf</i>	<i>Reinhardshausen</i>	<i>Albertshausen</i>	<i>Hüddingen</i>	<i>Tag</i>
9.30 Uhr Pfrin Härlin	9.30 Uhr Pfr. A. Härlin		11 Uhr Pfr. A. Härlin	19. August 11. nach Trinitatis
	9.30 Uhr Pfrin. E. Härlin; <i>Musik: Felicia Friedrich</i>	11 Uhr Pfrin. E. Härlin		26. August 12. nach Trinitatis
10.45 Uhr Pfrin. Härlin	9.30 Uhr Pfr. A. Härlin 		11 Uhr Pfr. A. Härlin	2. September 13. nach Trinitatis
	9.30 Uhr Pfr. Dr. Eidam	11 Uhr Pfr. Dr. Eidam		9. September 14. nach Trinitatis
	9.30 Uhr Pfrin. E. Härlin		11 Uhr Pfrin. E. Härlin	16. September 15. nach Trinitatis
9.30 Uhr Pfrin. Härlin	9.30 Uhr Pfr. A. Härlin	11 Uhr Pfr. A. Härlin		23. September 16. nach Trinitatis
	9.30 Uhr Pfr. A. Härlin		11 Uhr Pfr. A. Härlin <i>Erntedank—und Backfest mit Po- sauenchor</i>	30. September 17. nach Trinitatis <i>Erntedankfest</i>
10.45 Uhr Erntedank Pfrin. Härlin	9.30 Uhr  Pfr. A. Härlin <i>Erntedankfest</i> 	11 Uhr Pfr. A. Härlin <i>Festgottesdienst zu Erntedank mit Posaunenchor</i>		7. Oktober <i>Erntedankfest</i> 18. nach Trinitatis





# Gottesdienste

(Plan zum Herausnehmen!)

Tag	Odershausen	Braunau	Bergfreiheit	Armsfeld
10. Juni <i>1. nach Trinitatis</i>	9.45 Uhr Pfr. George <i>Kirche A.B.O. – Zimmerei Brede- meier und Grebing</i>	11 Uhr Pfr. George	11 Uhr Lekt. Büchsen- schütz	9.30 Uhr Pfr. Fackiner
17. Juni <i>2. nach Trinitatis</i>	9.45 Uhr Pfr. Schütz	11 Uhr Pfr. Schütz		
24. Juni <i>3. nach Trinitatis Johannistag</i>	9.45 Uhr Pfr. Schütz	11 Uhr Pfr. Schütz <i>zum Dorffest</i>	11 Uhr Lekt. Grass	10.45 Uhr Pfr. Besch
1. Juli <i>4. nach Trinitatis</i>	<b>18 Uhr</b> Pfr. George	<b>19.15 Uhr</b> Pfr. George		
8. Juli <i>5. nach Trinitatis</i>	<b>9.30 Uhr</b> <i>Kirmesgodi</i>	11 Uhr Lekt. Neukel	11 Uhr Pfr. George	9.30 Uhr Lektorin Albus
15. Juli <i>6. nach Trinitatis</i>	9.45 Uhr Lekt. Grass	11 Uhr Lekt. Grass		
22. Juli <i>7. nach Trinitatis</i>	9.45 Uhr Lekt. Bernhardt	11 Uhr Lekt. Bernhardt	11 Uhr Lekt. Büchsen- schütz	10.45 Uhr Pfr. Fackiner
29. Juli <i>8. nach Trinitatis</i>	9.45 Uhr Pfr. Schütz	11 Uhr Pfr. Schütz		
5. August <i>9. nach Trinitatis</i>	<b>9.45 Uhr</b> Pfr. Schütz	<b>19.15 Uhr</b> Präd.i.A. Kraft	<b>18 Uhr</b> Pfr. George	9.30 Uhr Lektorin Albus
12. August <i>10. nach Trinitatis</i>	9.45 Uhr Pfr. Schütz	11 Uhr Pfr. Schütz		



# Gottesdienste

<i>Hundsdorf</i>	<i>Reinhardshausen</i>	<i>Albertshausen</i>	<i>Hüddingen</i>	<i>Tag</i>
19 Uhr Pfr. Fackiner <i>Chorabend</i>	9.30 Uhr Pfr. Dr. Eidam		11 Uhr Pfr. Dr. Eidam	10. Juni <i>1. nach Trinitatis</i>
	9.30 Uhr Pfrin. E. Härlin	11 Uhr Pfrin. E. Härlin <i>GD z. Kumpfest</i>		17. Juni <i>2. nach Trinitatis</i>
9.30 Uhr Pfr. Besch	9.30 Uhr Pfr. A. Härlin		11 Uhr Pfr. A. Härlin	24. Juni <i>3. nach Trinitatis</i> <i>Johannistag</i>
	9.30 Uhr  Pfr. A. Härlin	11 Uhr Pfr. A. Härlin		1. Juli <i>4. nach Trinitatis</i>
10.45 Uhr Lektorin Albus	9.30 Uhr Pfrin. E. Härlin		11 Uhr Pfrin. E. Härlin	8. Juli <i>5. nach Trinitatis</i>
	9.30 Uhr Pfrin. E. Härlin	11 Uhr Pfrin. E. Härlin		15. Juli <i>6. nach Trinitatis</i>
9.30 Uhr Pfr. Fackiner	9.30 Uhr Pfr. K. George		11 Uhr Pfr. K. George	22. Juli <i>7. nach Trinitatis</i>
	9.30 Uhr Pfr. i.R. Besch	11 Uhr Pfr. i.R. Besch		29. Juli <i>8. nach Trinitatis</i>
10.45 Uhr Lektorin Albus	9.30 Uhr  Pfr. Dr. Eidam		11 Uhr Pfr. Dr. Eidam	5. August <i>9. nach Trinitatis</i>
	9.30 Uhr Pfr. A. Härlin	11 Uhr Pfr. A. Härlin		12. August <i>10. nach Trinitatis</i>

# Gottesdienste

Tag	Odershausen	Braunau	Bergfreiheit	Armsfeld
19. August 11. nach Trinitatis	9.45 Uhr Pfr. Schütz	11 Uhr Lekt. Bernhardt	11 Uhr Pfr. Schütz	10.45 Uhr Pfrin. Härlin
26. August 12. nach Trinitatis	9.45 Uhr Pfr. George	11 Uhr Pfr. George		
2. September 13. nach Trinitatis	18 Uhr Lekt. Büchenschütz	19.15 Uhr Pfr. Schütz	18 Uhr Pfr. Schütz	9.30 Uhr Pfrin. Härlin
9. September 14. nach Trinitatis	9.45 Uhr Pfr. Schütz	11 Uhr Pfr. Schütz		9.30 Uhr Herbstmarkt Pfrin. Härlin
16. September 15. nach Trinitatis	9.45 Uhr Lekt. Bernhardt	11 Uhr Lekt. Bernhardt	11 Uhr Präd.i.A. Kraft	
23. September 16. nach Trinitatis	9.45 Uhr Lekt. Neukel	11 Uhr Lekt. Neukel		10.45 Uhr Pfrin. Härlin
30. September 17. nach Trinitatis Erntedankfest	9.45 Uhr Pfr. Schütz 	11 Uhr 	11 Uhr Pfr. Schütz  Erntedankfest 	
7. Oktober Erntedankfest 18. nach Trinitatis	9.45 Uhr Pfr. Schütz  Erntedankfest	14 Uhr FeG P. Enners / Pfr. Schütz  Erntedankfest		9.30 Uhr Erntedank Pfrin. Härlin

Ich selber kann und mag nicht ruh'n...

Evangelisches Gesangbuch 503

# ausgewählte Kollekten

Der (Gesamt-) Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Wildunger Walddörfer hat bei seiner letzten Sitzung für alle Teilgemeinden festgelegt, wofür die Kollekte an den nachfolgenden Sonntagen gesammelt werden soll:

22.7.12 Juleica (Jugendleiterkarte) Kkrs Kirchhain (Wahlpflichtkollekte Sprengel)

29.7.12 Kirchenmusik in der eigenen Kirchengemeinde

5.8.12 Kinderfreizeiten im Kirchenkreis der Eder

12.8.12 Kinder-und Jugendarbeit in der eigenen Kirchengemeinde

**19.8.12 Förderkreis Bergmannskirche Bergfreiheit**

2.9.12 Sanierung Kirche Hundsdorf

**9.9.12 Förderkreis Albertshäuser Kirchenrenovierung (Sanierung Kirchturm)**

7.10.12 Konfirmandenarbeit der eigenen Kirchengemeinde

21.10.12 Evangelisches Posaunenwerk (Wahlpflichtkollekte der Landeskirche)

28.10.12 Bolivienhilfe Odershausen

4.11.12 Sanierung Foyerdach im Gemeindezentrum Lk.-Kirche Reinhardshausen

11.11.12 Kirchenmusik in der eigenen Kirchengemeinde

16.12.12 Freizeitheim des Sprengels in Elbenberg (Wahlpflichtkollekte Sprengel)

**24.12.12 je nach Tradition der Gemeinden z.B. Brot für die Welt**

26.12.12 Kinder-und Jugendarbeit in der eigenen Kirchengemeinde

31.12.12 Diakonissenhaus in Kassel (Sinn-und Erlebnispfad für Kinderheimkinder)

## Spangenberg Kleidersammlung



Vom 20. bis 25. August findet in Odershausen, Braunau und Bergfreiheit wieder die Kleidersammlung zugunsten des Spangenberghilfswerkes statt. In dieser Zeit können Sie abgelegte Kleidung in Säcken an den Sammelstellen abgeben.

Bitte beachten Sie die Beilage!

Vielen Dank!

Weitere Infos: [www.waerme-und-wuerde.de](http://www.waerme-und-wuerde.de)



# Diakoniesammlung



Liebe Gemeindemitglieder,

der Kirchenkreis der Eder bittet Sie auch im Jahr 2012 um Ihren Beitrag für die **Diakoniesammlung**.

In diesem Jahr erbitten wir Ihre Spende u.a. für die **Arbeitsgemeinschaft „Mit Kindern gut leben“** in Bad Wildungen und Umgebung.

Immer wieder kommt es in Familien zu schwierigen Lebensverhältnissen: Armut, Vernachlässigung und Gewalt sind bittere Wirklichkeit auch in unseren Städten und Dörfern.

Väter (wenn sie denn vorhanden sind) und Mütter scheitern immer mehr an ihren erzieherischen Aufgaben.

Damit es nicht so weit kommt, hat sich in Bad Wildungen und Umgebung ein **Unterstützungs-Bündnis** aus Stadt Bad Wildungen, Ev. Kirche, Diakonie, Jugendamt, Kinderschutzbund und Hebammen und Therapeuten gebildet, das auch von den Kinderärzten unterstützt wird.

**Ziel ist**, schon den noch werdenden Müttern und Vätern Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen und anzubieten und sie und ihre Babies in den ersten Monaten zu begleiten.

Weitere Informationen zu den Angeboten von „**Mit Kindern gut leben**“ finden Sie auf der nächsten Seite.

In vielen unserer Gemeinden wird im September eine **Haussammlung** durchgeführt. In ihrem Gemeindebrief finden Sie eventuell Spendentüten oder Überweisungsträger. Ansonsten bitten wir Sie, Ihre Spende auf das unten angegebene Konto zu überweisen.

Vielen Dank und herzliche Grüße

Ihr

Peter Laucht

(Dekan)

Klaus Fackiner

(Kreisdiakoniepfarrer)

Spendenkonto: 1100106 bei der EKK BLZ: 520 604 10

Stichwort: Diakoniesammlung 2012 .....

(Name der Kirchengemeinde)

## Mit Kindern gut leben

– alle wollen das! Seit vier Jahren wird an einem Tisch den Fragen nachgegangen: Wie kann die Lebensqualität von Kindern mit ihren Eltern verbessert werden? Was kann vor Ort dazu beitragen? Mit welchen konkreten Angeboten können wir junge Familien unterstützen?

Bislang gibt es vier Angebote, die allesamt in den Räumen der ersten Etage der Alten Schule (Kirchplatz 9) stattfinden:

Der **etwas andere Geburtsvorbereitungskurs** mit Hebamme Edith Zwioerek und Referenten/innen aus den Bereichen Logopädie, Osteopathie, Kinesiologie, Motopädagogik sowie mit Kinderärzten, einer Vertreterin der Jugendberatung des Diakonischen Werkes und des Deutschen Kinderschutzbundes (donnerstags 18 bis 20 Uhr; Beginn der Kurse: 12. April, 5. Juli, 6. September, 1. November; Anmeldung unter 05621-961511).

**Rückbildungskurse** mit Hebamme Edith Zwioerek (mittwochs 18.30 Uhr, Kursbeginn nach Absprache unter 05621-961511).

**Rückbildungskurse** mit Babys für Mütter, sie sonst nicht an der Rückbildung teilnehmen könnten mit Familienhebamme Marie Runde (freitags, 9.30 Uhr, Kursbeginn nach Absprache unter 06455-8998).

**Hallo Baby – Treffpunkt** für Mütter mit Kindern bis zum 12. Lebensmonat mit Familienhebamme Marie Runde und Hebamme Dorothe Görge: Fragen, Tipps und Austausch über das Wohlbefinden der Kinder; Informationen über Themen wie Ernährung, Hautpflege, Baby-massage etc. (jeden ersten Freitag im Monat, 10–12 Uhr, Anmeldung nicht erforderlich).



Alle Angebote sind für die Familien kostenfrei; anfallende Gebühren werden vollständig von den Krankenkassen übernommen.

Die AG „Mit Kindern gut leben“ wird finanziert durch das Diakonische Werk Waldeck-Frankenberg, die Stadt Bad Wildungen, die Ev. Kirchengemeinde Bad Wildungen sowie durch Sponsoren und Einzelspender. Für Spenden, die im Einzelfall Hilfe für Kinder leisten können, ist die AG sehr dankbar.

*Für das Team Andrea Hose-Opfer*

# Rätselseite

## Welches Dorf ist gemeint?

(Manchmal muss man ein bisschen um die Ecke denken,

auch bei der Rechtschreibung kommt hier oder da mal ein „s“ oder ein „n“ dazu ...)

Beispiel:

Schwaben - tal	➔	Franken - berg
<b><u>Los geht's!</u></b>		
Katzen - stadt	➔	
Dreckig - weichs - hütten	➔	
Reichs - wald	➔	
Neißes - hütten	➔	
Tal - gefängnis	➔	
Zlatko - hütten	➔	
Grün - wiese	➔	
Hott - sachen	➔	

Viel Spaß ...!! wünscht Sandra Röhner



## Konfirmanden-Dankopfer 2012

die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Odershausen, Braunau und Bergfreiheit haben in diesem Jahr anlässlich ihrer Konfirmation für ein Projekt gesammelt, das aus ihrem Kreis vorgeschlagen wurde: für die **Musik- und Kunsttherapie der Fördergemeinschaft Kinderkrebs-Zentrum Hamburg e.V.**

Durch die **Spenden der Konfirmandinnen und Konfirmanden** kamen **609,45 Euro** zusammen! Zusammen mit der **Kollekte** des Abendmahlsgottesdienstes zur Konfirmation am 5. Mai ergibt das **681,53 Euro** !

Allen Geberinnen und Gebern ein herzliches Dankeschön!

Weitere Infos: [www.kinderkrebs-hamburg.de/projekte/soziales/musik-und-kunsttherapie.html](http://www.kinderkrebs-hamburg.de/projekte/soziales/musik-und-kunsttherapie.html)



## Erste Versammlung

Zur ersten Versammlung des Förderkreises „Restaurierung und Erhaltung der Bergmannskirche Bergfreiheit“ am Mittwoch, dem 28. März in der Bergfreieiter Kirche kamen etwa 20 Interessierte aus Bergfreiheit und Umgebung.

Tagesordnungspunkte an diesem Abend waren die Wahl des Vorstands, der Bericht über den letzten Ortstermin mit der landeskirchlichen Bauberatung und das Sammeln von Ideen, Wünschen und Anregungen für Spenden- und andere Aktionen.

Der Förderkreis „Restaurierung und Erhaltung der Bergmannskirche“ der Evangelischen Kirchengemeinde Bergfreiheit wurde gegründet, damit er die Spenden verwalten soll, die auch bisher schon erfreulich geflossen sind. Allen Spenderinnen und Spendern schon einmal herzlichen Dank! Bei der Ausschreibung der Zuschüsse des Kirchenerhaltungsfonds kann der Förderkreis dann als Einzelspender auftreten kann, dessen Mittel verdoppelt werden.

Alle Bewohner und Freunde Bergfreiheits sind herzlich eingeladen, ihre Ideen, Zeit, Kraft und Geld einzubringen und natürlich dazu, Mitglied im Förderkreis zu werden. Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft beträgt (mindestens) zwölf Euro, kann aber freiwillig erhöht werden. Er ist, wie Spenden an den Förderkreis, steuerlich absetzbar.

Weiter Informationen beim Vorsitzenden Karl Knüppel,  
bei Pfarrer Schütz  
oder Uta Damm.

Spendenkonto:  
„Förderkreis Bergmannskirche“  
Nr. 341860,  
bei der Waldecker Bank eG  
Korbach  
BLZ: 523 600 59



# Männerwanderung

Das Männer Wander-Wochenende war ursprünglich eine Initiative der Gemeinden Albertshausen und Hüddingen. In den Jahren 2010 und 2011 wanderten wir durch den Thüringer Wald und übernachteten in Brotterode am Rennsteig.



Auch dieses Jahr wollen wir uns wieder aufmachen zu einer größeren Männer-Wanderung. Herzlich eingeladen sind alle Männer aus den Wildunger Wald-dörfern zwischen 18 und 65 Jahren. Unser Wochenende ist geplant von Freitag, den **12. Oktober** (nachmittags) bis Sonntag, den **14. Oktober** (früher Abend). Wir wollen dieses Jahr verschiedene Rundtouren unternehmen rund um die Wasserkuppe in der Rhön.



Die Wasserkuppe ist mit 950m der höchste Berg Hessens mit herrlicher Natur und traumhafter Aussicht. Außerdem

gibt es durch die bewegte Geschichte der Gegend rund um den Berg viele Sehenswürdigkeiten zu erwandern. Ein weiterer Höhepunkt des Wochenendes wird der „**Kreuzberg - heiliger Berg der Franken**“ mit dem berühmten Franziskaner Kloster und der Ausstellung „**Franz von Assisi und Gottes Schöpfung**“ im neu erbauten Bruder Franz Haus.

Dazu haben wir im Rhöner Landhotel „**Haus zur Wasserkuppe**“ in Ehrenberg zehn Plätze reserviert. Falls sich mehr als zehn Männer anmelden, können wir noch einige Zimmer zusätzlich buchen.

Übernachtet wird in Einzel- und Doppelzimmern, alle mit Dusche und WC. Ein reichliches Frühstück ist inbegriffen. Zum Haus gehört ein gemütlicher Biergarten und ein Restaurant.

Auf unseren Wanderungen benötigen wir kein Gepäck, denn das Landhotel liegt nur ca. 5 km entfernt vom Gipfel der Wasserkuppe ganz nah an dem bekannten Wanderweg „**Hochrhöner**“.



Der Teilnahmebeitrag pro Mann für das Wochenende wird ca. 100,- Euro betragen. **Anmeldungen bitte möglichst bald (!)** telefonisch, per E-Mail oder per Post bei den Pfarrämtern. Die Adressen finden Sie **auf der letzten Seite „Ansprechpartner - Impressum“ dieser Ausgabe.**

*Andreas Langmann, Albertshausen*

# Familien-Ausflug

## Familiientag „Himmel & Erde“ im Hessenpark Neu-Anspach

Am Sonntag, dem 23. September lädt das Vorbereitungsteam aus Odershausen, Braunau und Bergfreiheit ein zu einer Fahrt in den Hessenpark bei Neu-Anspach. Dort findet an diesem Tag in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche im Hochtaunus ein **Familiientag „Himmel und Erde“** statt.

Abfahrt wird gegen 8 Uhr sein, damit vor dem **Familiengottesdienst „Zwischen Himmel und Erde“** noch Zeit ist für ein gemeinsames Frühstück der Mitreisenden im Hessenpark.

Nach dem Gottesdienst gibt es im Park ein buntes Mitmach-Programm zum Thema:



- Lehmsteinherstellung und Töpfern machen Erde greifbar...
- bei der Schablonenmalerei wird der Sternenhimmel entdeckt...
- wer selbst Musik machen möchte, kann „Himmelsklang und Erdentöne“ produzieren...
- die mitreisenden Kinder können an einer Rallye durch den Hessenpark teilnehmen...

Auf der Rückfahrt wird noch einmal Station gemacht zu einem kleinen Imbiss.



Rückkehr ist gegen 19 Uhr geplant.

Kosten soll die Teilnahme 20 Euro für die Erwachsenen und 10 Euro für die Kinder (Fahrt, Eintritt in den Park und Imbiss auf der Rückfahrt)

*Zur weiteren Information und Anmeldung erscheint nach den Sommerferien ein gesonderter Flyer.*



# Haus der biblischen Geschichten

## “Krea-Domus-Biblia” - im alten Pfarrhaus Armsfeld

**EINWEIHUNG** am 24. Juni 2012 – 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Beginn in der Kirche Armsfeld

Ende um 17.15 Uhr bei gutem Wetter nebenan auf der Naturbühne, bei schlechtem Wetter in der Kirche

Von 15.15 bis 17.15 Uhr: freie Besichtigung der Ausstellung, Turmbau, modellieren von Tieren zur Arche Noah, Fotos mit ägyptischer Verkleidung

Um 15.30 Uhr: Aufführung der biblischen Geschichte: Elia (10 Minuten evtl. mit Wiederholung)

Ab 16 Uhr: biblische Delikatessen (je nach Wetter rund ums Haus oder an den einzelnen Stationen im Haus)

Um 16.30 Uhr: Aufführung der biblischen Geschichte: Jesus und die Ehebrecherin (evtl. mit Wiederholung)

In den Sommermonaten:  
Juli, August, September:

Besuche von Gruppen: z.B. Kindergottesdienst, Jung-schar, Mitarbeiter, Grund-schulklassen, Familien

Termine nach Vereinbarung  
auch mit Vorführungen der  
biblischen Geschichten

Adresse: Hüttenroder  
Straße 9, 34537 Bad Wil-  
dungen

Kontakt: Lina Fackiner,  
Hüttenroder Straße 17  
05621-5879



## „Human Pacific“ - das neue Musical von Strong Together

Im Lampenfieber und Rampenlicht stehen am 9. und 10. Juni knapp 20 Jugendliche des Musicalprojekts „Strong Together“ aus dem Kirchenkreis der Eder, unterstützt durch zusätzliche Statisten, einem Backgroundchor, der Band und Tänzern der Tanzschule Mundhen-



ke. „Human Pacific“ ist das zweite Stück des Musicalprojekts und wird jeweils um 19.30 Uhr und Sonntag zusätzlich um 15 Uhr in der Wandelhalle Bad Wildungen aufgeführt. Vor 2 ½ Jahren wurde bereits „Lokaltermin“ mit großem Erfolg dargestellt.

Dieses Mal wird die alttestamentliche Geschichte von Daniel in einer modernen Version von Richard Geppert aufgeführt. Das Stück versinnbildlicht die Geschichte von Dany (Daniel) und seinem Volk auf der ewigen Suche nach Frieden.

Karten können in Bad Wildungen im Bürgerbüro als auch in der Kur- und Tourist-Information im Vorverkauf erworben werden. Erwachsene zahlen 9,00€, Schüler 6,00€.

Weitere Informationen sowie einen Videoclip zum Stück gibt es auf der Webseite [www.ev-jugend-eder.de](http://www.ev-jugend-eder.de)

### Sommerferien-Puzzle

Wie auch schon in den letzten Jahren werden in der zweiten und dritten Ferienwoche verschiedene Aktionen für Kinder und Jugendliche angeboten. Einen ausführlichen Flyer mit Anmeldungen wird in den Evangelischen Gemeindehäusern ausliegen.

Freuen darf man sich aber schon jetzt auf Aktionen, wie Klettern und Bogenschießen, ein Gelände-Detektiv-Spiel, einen Kreativtag, einen Kampfsport/Verteidigungstag, ... so wie die Fahrt zum Moviepark nach Bottrop. Weitere Infos bei Jessica Witascheck ([jessi@ev-jugend-eder.de](mailto:jessi@ev-jugend-eder.de))

# AnsprechpartnerInnen - Impressum

## So erreichen Sie uns:

Gemeindepfarramt Armsfeld, Pfr. K. Fackiner - Hüttenroder Str. 17 / Email: pfarramt.armsfeld@ekkw.de	Tel.: 5879
Gemeindepfarramt Odershausen, Pfr. A. Schütz - Pärnerweg 10 / Email: pfarramt.odershausen@ekkw.de	Tel.: 2376
Gemeindepfarramt Reinhardshausen, Pfr. A. Härlin - Wiesenweg 4 / Email: pfarramt.hueddingen@ekkw.de	Tel.: 4155
Kurseelsorgerin in Reinhardshausen, Pfrin. E. Härlin	Tel.: 965086
Klinikpfarrer in Reinhardshausen u. Bad Wildungen, Pfr. K. George	Tel.: 72772
Pfarrer mit Predigtauftrag Pfr. Dr. R. Eidam	Tel.: 71419
Jugendarbeiterin Jessica Witascheck	Tel.: 966437
Küster in Albertshausen: Bernd Juranek	Tel.: 1519
Küster in Armsfeld: Benedikt Theis	Tel.: 3300
Küsterin in Hüddingen: Ursula Happe	Tel.: 71101
Küsterin in Odershausen: Heike Bergmann	Tel.: 6673
Küster in Reinhardshausen: Thomas Happe	Tel.: 967866

Besuchen Sie uns auf unseren Homepages:

[www.lukasbote.de](http://www.lukasbote.de) und / oder: [www.kirchspiel-odershausen.de](http://www.kirchspiel-odershausen.de)

## Für zweckgebundene Spenden

zur Unterstützung der Herausgabe des Gemeindebriefes „Wegweiser der Wildunger Walddörfer“ haben wir folgendes Konto eingerichtet:

Kirchenkreisamt Korbach (Empfänger),

Kontonummer: 2659

Bankleitzahl: 523 500 05

Sparkasse Waldeck – Frankenberg,

**Stichwort: „Spende für „Wegweiser der Wildunger Walddörfer“**

Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenquittung für das Finanzamt.

## Impressum:

„Wegweiser der Wildunger Walddörfer“ – der Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Wildunger Walddörfer erscheint mit einer Auflage von 2200 Stück. Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Redaktion: Klaus Fackiner, Albrecht Härlin, Evelin Härlin, Andreas Langmann, Sandra Röhner, Sigrun Rogée, Andreas Schütz und Friedemann Tonner –

Ev. Pfarramt Odershausen, Pärnerweg 10, 34537 Bad Wildungen,

Tel.: 05621-2376, E-Mail: [pfarramt.odershausen@ekkw.de](mailto:pfarramt.odershausen@ekkw.de)

Titelbild-Collage: Andreas Schütz